

**DAS
INTERNATIONALE PRIVATRECHT
DEUTSCHLANDS**

**ENZYKLOPADIE DER
RECHTS- UND STAATSWISSENSCHAFT**

HERAUSGEGEBEN VON

W. KUNKEL UND H. PETERS

ABTEILUNG RECHTSWISSENSCHAFT

XV

**DAS
INTERNATIONALE PRIVATRECHT
DEUTSCHLANDS**

VON

MARTIN WOLFF

ZWEITE AUFLAGE



Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH

1949

ISBN 978-3-662-01469-1 ISBN 978-3-662-01468-4 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-662-01468-4

ALLE RECHTE,
INSBESONDERE DAS DER ÜBERSETZUNG IN FREMDE SPRACHEN,
VORBEHALTEN.

COPYRIGHT 1949 BY SPRINGER-VERLAG BERLIN HEIDELBERG
URSPRÜNGLICH ERSCHIENEN BEI SPRINGER-VERLAG OHG.
BERLIN / GÖTTINGEN / HEIDELBERG 1949
SOFTCOVER REPRINT OF THE HARDCOVER 2ND EDITION 1949

Vorwort zur zweiten Auflage.

Die erste Auflage dieses Buchs erschien 1933 unter dem Titel „Internationales Privatrecht“. Die vorliegende zweite Auflage erscheint unter einem etwas präziseren Titel; nur die in Deutschland geltenden Kollisionsregeln bilden den Gegenstand der Darstellung. Im Jahre 1945 veröffentlichte der Verfasser durch die Oxford University Press ein Buch über „Private International Law“, welches das internationale Privatrecht wie es in England gilt zum Gegenstand hat.

Keines der beiden Bücher ist eine Übersetzung oder sonstige Bearbeitung des anderen. Nur wenig - so in der Geschichte des internationalen Privatrechts und in der Stellung mancher Probleme - ist den beiden gemeinsam.

Oxford, Frühjahr 1948.

Martin Wolff.

Inhaltsverzeichnis.

Einleitung.

	Seite
§ 1. Der Gegenstand des internationalen Privatrechts	1
§ 2. Staatliches und überstaatliches internationales Privatrecht	5
§ 3. Internationales Privatrecht und Völkerrecht	7
§ 4. Geschichtlicher Überblick	12
§ 5. Die Entwicklung im 19. und 20. Jahrhundert	18
§ 6. Staatliche Kollisionsnormen und Staatsverträge	23
§ 7. Literatur des internationalen Privatrechts	28

Erstes Buch.

Allgemeine Lehren.

§ 8. Die nationalen Kollisionsnormen. Ihre Arten. Lücken	30
§ 9. Die Anknüpfungsbegriffe	34
§ 10. Insbesondere Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Herkunftsort	35
§ 11. Scheinbare Gleichheit der Anknüpfungsbegriffe	39
§ 12. Fraudulose Anknüpfungen (Anknüpfungen in der Absicht der Gesetzesumgehung)	41
§ 13. Die Einordnung der Rechtsverhältnisse und Rechtssätze („Qualifikationen“)	44
§ 14. Die Vorbehaltsklausel (ordre public)	54
§ 15. Rückverweisung und Weiterverweisung („Renvoi“)	63
§ 16. Ausländische Kollisionsnormen bei der Beantwortung von Inzident-(Vor-)fragen	69
§ 17. Der Grundsatz der größeren Nähe	71
§ 18. Die Anwendung ausländischen Privatrechts	74

Zweites Buch.

Die besonderen Lehren.

1. Abschnitt: Personenrecht.

§ 19. Die Rechtsfähigkeit. Tod. Verschollenheit	81
§ 20. Handlungsfähigkeit	84
§ 21. Anhang. Die privatrechtliche Stellung des Ausländers in Deutschland	91
§ 22. Persönlichkeitsgüter. Berufsstand	93
§ 23. Die juristische Person	95

2. Abschnitt: Die allgemeine Rechtsgeschäftslehre.

§ 24. Grundsätze	102
§ 25. Die Form des Rechtsgeschäfts	106

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
3. Abschnitt: Der Schutz der Rechte.	
§ 26. Selbsthilfe und Prozeß. Verjährung	110
§ 27. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Urteile	111
4. Abschnitt: Obligationenrecht.	
§ 28. Der Schuldvertrag. Parteiautonomie	115
§ 29. Der Geltungsbereich des Obligationsstatuts	126
§ 30. Die Geldschuld	132
§ 31. Deliktsschulden	139
§ 32. Sonstige Verpflichtungen	143
5. Abschnitt: Sachenrecht.	
§ 33. Die Einteilung der Sachen	145
§ 34. Die Anknüpfung der Sachenrechte im allgemeinen	147
§ 35. Der Geltungsbereich des Gebietsrechts	149
§ 36. Rechte an unkörperlichen Gütern und an einem Vermögen	156
6. Abschnitt: Familienrecht.	
I. Eherecht.	
§ 37. Die Verlobung	158
§ 38. Die materiellen Voraussetzungen der Eheschließung (Ehehindernisse)	159
§ 39. Die Form der Eheschließung	164
§ 40. Die fehlerhafte Eheschließung	166
§ 41. Die persönlichen Wirkungen der Ehe	168
§ 42. Das eheliche Güterrecht	170
§ 43. Ehescheidung und Ehetrennung	175
II. Verwandtschaftsrecht.	
§ 44. Die ehelichen Kinder	178
§ 45. Die unehelichen Kinder	186
§ 46. Legitimation und Adoption	189
§ 47. Weitere Verwandtschaft. Schwägerschaft	190
III. Vormundschaftsrecht.	
§ 48	191
7. Abschnitt: Erbrecht.	
§ 49. Grundsätze. Das Erbstatut	194
§ 50. Verfügungen von Todeswegen	196
§ 51. Der Einfluß des Wohnsitzes auf das Erbrecht	198
§ 52. Der Einfluß des Gebietsrechts auf das Erbstatut	200
§ 53. Ordre public und Erbrecht	201
§ 54. Die Nachlaßregulierung	202
A. Verzeichnis der Gesetze	205
B. Sachverzeichnis	209

Abkürzungsverzeichnis.

- AkadZ = Zeitschrift d. Akademie f. deutsches Recht
ArchivPrax = Archiv für die civilistische Praxis.
v.Bar = L. v. Bar, Theorie u. Praxis des IntPR 2 Bde. 1889.
BayObLG = Bayrisches Oberstes Landesgericht.
BöhmsZ = Zeitschrift für internationales Recht, begr. v. Böhm, Bd. 1—10.
DJurT = Verhandlungen des deutschen Juristentags.
DJurZtg = Deutsche Juristenzeitung.
DR = Deutsches Recht (Zeitschrift)
DRZ = Deutsche Rechtszeitschrift
EG = Einführungsgesetz z. Bürgerl. Gesetzbuch.
Falkmann-Mugdan = Rechtsprechung der Oberlandesgerichte.
Genter Rev. = Revue de droit international et de législation comparée, herausgeg. v. de Visscher.
Habicht = H. Habicht, Internat. Privatrecht nach dem Einführungsgesetz 1907.
HB = Handbuch.
HGB = Handelsgesetzbuch.
IPR = Internationales Privatrecht.
IPRspr = Internationalprivatrechtliche Rechtsprechung, Sonderhefte zur Z. f. ausl. u. int. PR.
J.Chunet = Journal du droit international, herausgeg. v. André-Prudhomme.
JheringsJ = Jahrbücher für Dogmatik, begr. von R. v. Jhering.
JurW = Juristische Wochenschrift.
Kahn = Fr. Kahn, Abhandlungen z. IntPR. 1928.
KGJahrb = Jahrbuch für Entscheidungen des Kammergerichts.
Lewald = Hans Lewald, Das deutsche IntPR auf Grundlage der Rechtsprechung. 1930.
Lewald, Règl. gén. = Lewald, Règles générales des conflits de lois, Basel 1941.
LJ = Law Journal
LZ = Leipziger Zeitschrift f. deutsches Recht
Makarov = A. N. Makarov, Die Quellen des internat. Privatrechts. 1929.
Melchior = G. Melchior, Die Grundlagen des deutschen intern. Privatrechts. 1932.
NiemeyersZ = Zeitschrift für internationales Recht, herausg. v. Niemeyer, von Band 11 ab.
Nouv.Rev. = Nouvelle Revue de droit international privé, ed. Lapra d'ella.
OLG = Oberlandesgericht.
Raape, Komm. = L. Raape, Kommentar zu Art. 7ff. EinfGesetz z. BGB, in v. Staudingers Kommentar z. BGB. VI 2, 1931.
Raape = Raape, Deutsches Internationales Privatrecht 1944.
Recueil = Recueil des Cours de l'Académie de droit international (la Haye).
Rev.Crit. = Revue critique de droit international, ed. Niboyet.
Rev. Darras = Revue de droit international privé, herausg. von Lapradelle.
RG = Reichsgericht, Entscheid. in Zivilsachen.
Rspr = Rechtsprechung.
RVglHwB = Rechtsvergleichendes Handwörterbuch, herausg. v. Schlegelberger u. a.
SDJZ = Süddeutsche Juristen-Zeitung
SeuffA = Seufferts Archiv für Entscheidungen der obersten Gerichte.
VO = Verordnung.
Z.f.ausl.PR = Zeitschrift für ausländisches und internationales Privatrecht, begründet v. E. Rabel u. a.
Z.f.ausl.öff.R = Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht, begründet v. V. Bruns u. a.
ZGB = (Schweizer) Zivilgesetzbuch.
ZPO = Zivilprozeßordnung.

Die unten in § 7 genannten Lehrbücher, Handbücher, Grundrisse, Systeme, Manuels, Précis, Traités, Principes usw. werden nur mit den Namen der Verfasser zitiert.